

---

Subject: 3600 Grafts nach 2 Jahren | Englischer Patient von Dr. Demirsoy  
(www.hairrestorationnetwork.com)  
Posted by [Clemens \(Der HT Experte\)](#) on Mon, 05 Dec 2016 04:42:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

<http://www.hairrestorationnetwork.com/eve/185452-3622-grafts-dr-demirsoy.html>

---

---

Subject: Aw: 3600 Grafts nach 2 Jahren | Englischer Patient von Dr. Demirsoy  
(www.hairrestorationnetwork.com)  
Posted by [\\_Mario](#) on Mon, 05 Dec 2016 14:12:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

nice.

Erinnert mich an meine Haarsituation und lässt mich Hoffnung schöpfen.

---

---

Subject: Aw: 3600 Grafts nach 2 Jahren | Englischer Patient von Dr. Demirsoy  
(www.hairrestorationnetwork.com)  
Posted by [Shang83](#) on Mon, 05 Dec 2016 19:47:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Stark! Sehr schöne Haarlinie und gutes Ergebnis. Alles richtig gemacht!

---

---

Subject: Aw: 3600 Grafts nach 2 Jahren | Englischer Patient von Dr. Demirsoy  
(www.hairrestorationnetwork.com)  
Posted by [Lockheed](#) on Wed, 07 Dec 2016 16:19:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das sieht gut aus!

An Clemens Weber: Kann ich mal zwei Fragen stellen?

1. Könnte man eigentlich vereinzelt auch Implantate feinerer Härchen im Bereich der Haarlinie selektiv verpflanzen, sodass es einen natürlicheren Eindruck macht? Das heißt, gibt es solche feinen Haare idR überhaupt im Entnahmebereich?

2. Ich sehe immer mal wieder Vorher-Nachher-Bilder von Patienten mit zuvor quasi kahlem Kopf, die nach der Operation wieder ziemlich volles Haar zu haben scheinen. Ich möchte nicht sagen, dass es sich dann um eine "Mähne" handelt, aber es wirkt zumindest nicht stellenweise licht und die wichtigen Stellen scheinen abgedeckt. Wieviele Implantate kann man denn gemittelt entnehmen, ohne, dass der Entnahmebereich kosmetisch leidet?

Danke und liebe Grüße

---

---

Subject: Aw: 3600 Grafts nach 2 Jahren | Englischer Patient von Dr. Demirsoy  
([www.hairrestorationnetwork.com](http://www.hairrestorationnetwork.com))

Posted by [Clemens \(Der HT Experte\)](#) on Thu, 08 Dec 2016 12:09:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Lockheed schrieb am Wed, 07 December 2016 19:19Das sieht gut aus!

An Clemens Weber: Kann ich mal zwei Fragen stellen?

1. Könnte man eigentlich vereinzelt auch Implantate feinerer Härchen im Bereich der Haarlinie selektiv verpflanzen, sodass es einen natürlicheren Eindruck macht? Das heißt, gibt es solche feinen Haare idR überhaupt im Entnahmebereich?

2. Ich sehe immer mal wieder Vorher-Nachher-Bilder von Patienten mit zuvor quasi kahlem Kopf, die nach der Operation wieder ziemlich volles Haar zu haben scheinen. Ich möchte nicht sagen, dass es sich dann um eine "Mähne" handelt, aber es wirkt zumindest nicht stellenweise licht und die wichtigen Stellen scheinen abgedeckt. Wieviele Implantate kann man denn gemittelt entnehmen, ohne, dass der Entnahmebereich kosmetisch leidet?

Danke und liebe Grüße

1. Diese feinen Haare im Spenderbereich sind sehr rar. In der Regel sind die Spenderhaare gesund und kräftiger als die Haare im Gebiet des Haarausfall. Feine, fragile Haare sind leider schwer intakt zu entnehmen. In der Haarlinie werden single hair Grafts implantiert, um den natürlichen, weichen "Look" so gut wie möglich wieder herzustellen.

2. "... mit zuvor quasi kahlem Kopf, die nach der Operation wieder ziemlich volles Haar zu haben scheinen".

Hier liegt die deutliche Betonung auf dem Wort "scheinen". Genau das ist im Grunde das Ziel einer HT. Es wird der "Anschein" von vollem, dichtem Haar erzeugt. Eine Illusion. Wenn der kahle Bereich sich in Grenzen hält, kann eine hohe Dichte erreicht werden. Bei Patienten mit großen kahlen Bereiche in der Regel leider nicht. Aber auch eine mittlere Haardichte reicht aus, um diese Illusion zu erzielen.

Wie viele Grafts aus einem Spenderbereich, ohne sichtliche Ausdünnung, geerntet werden können, ist sehr individuell. Abhängig von z.B. der Dichte im Spenderbereich und welche Entnahmetechniken (FUE und/oder FUT) verwendet werden. Es ist von einer Vielzahl von Faktoren abhängig.

6000+ Grafts sind bei den meisten Patienten mindestens möglich. Oft auch mehr. Verteilt über 2-3 HTs. Wenn eine sichtliche, aber dennoch kosmetisch vertretbare, Ausdünnung in Kauf genommen wird, sind mehr Grafts möglich.

Hier ein passendes Beispiel dazu:

<https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/t/10083/>